

# [Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **17 (1931)**

Heft 16

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Warum es blasierte und zerstreute Kinder gibt!**

Der Anthroposoph Rud. Steiner klärt uns darüber auf, wenn er in seiner „Erziehung des Kindes vom Gesichtspunkte der Geisteswissenschaft“, Seite 43, sagt:

„Die Wachstumskraft, die sich in den langen (Fin-

ger- und Zehen-)Nägeln staut, die erst wiederum frei wird, wenn man diese *stumpft*, hält auf der andern Seite das Geistig-Seelische der Aufmerksamkeit zurück.“

Wenn dem so ist, wird man künftig zerstreute Kinder leicht zu Musterknaben machen können, indem man ihnen recht fleissig — die Fingernägel schneidet.

**Verantwortlicher Herausgeber:** Katholischer Lehrerverein der Schweiz Präsident: W. Maurer, Kantonsschulinspektor, Geissmattstrasse 9, Luzern Aktuar: Frz Marty Erziehungsrat, Schwyz. Kassier: Alb Elmiger, Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268. Luzern Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

**Krankenkasse des katholischen Lehrervereins:** Präsident: Jakob Oesch, Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W) Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstrasse 38, St. Gallen W Postscheck IX 521.



**Der Wüstenheilige**

Leben des Marokko-Forschers und Sahara-Eremiten Karl von Foucauld

von René Bazin

In Leinen Fr. 6.90. Broschiert Fr. 5.—

Das neue Buch: Man staunt über den Heroismus und die religiöse Tiefe und Wärme, die dieses Leben offenbart.

Tiroler Anzeiger: Dieses Buch hat eine wahrhaft grosse Mission. Es zeigt uns eine Heldengestalt, so glücklich, so rein, so gross und stark, wie es nur wenige Menschenkinder auf Erden sind und sein können.

Verlag Räder & Cie., Luzern

**Schulgemeinde Altenrhein Offene Lehrstelle**

Zufolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Lehrstelle an der hies achtklassigen Ganztags-Jahrschule frei geworden. Mit der Lehrstelle ist der Organistendienst verbunden, desgleichen besteht auch die Verpflichtung zur Erteilung des Bibelunterrichtes. Gehalt: Der gesetzliche. Schöne Wohnung im Schulhaus mit Garten. Entschädigung für Organistendienst im Minimum Fr. 300.—. Eventuell Gelegenheit zur Uebernahme dreier Aktuariate mit besonderer Besoldung. Der bisherige Stelleninhaber erhielt eine Personalzulage gemäss den Dienstverhältnissen.

Bewerber wollen sich bis 20. April 1931 beim Schulpräsidenten Herrn Pfarrer Benedikt Oberholzer, anmelden.

Altenrhein (St. G.), den 30. März 1931.  
Der Schulrat.

**Ihre Schulreise?**

Vergessen Sie die stillen schönen Berge nicht im

**Maderanertal**

von Spitteler genannt: Ein Ziel von märchenhafter Schönheit.

Das Hotel S. A. C. nimmt seine Schulkinder auf.

Werbet für die „Schweizer-Schule“

*Der Schreibunterricht*

*mit den neuen*

*Werkzeugen*

*und untern*

*Materialien*

*wird zur Freude.*

mit Ingold & Co. Herzogenbuchsee  
Spezialgeschäft für Schulmaterialien

Wir sind Allein-Fabrikanten der richtigen

**Original-Schriftreformhefte**

Grosses Lager in allen Federn.

Verlangen Sie unser Angebot in: Schulmaterialien, Lehrmitteln, Anschauungsmaterialien, Schulgeräten, Material f. den Handarbeitsunterricht etc., etc.

**Kantonale Mittelschule, Münstertal, Luzern**

Umfasst 2 Klassen Sekundarschule mit Frühlingsanfang und 4 Klassen Gymnasium mit Herbstanfang. Jahreskosten ca. Fr. 850.— Kein Schulgeld. Prospekte und Auskunft über Kostenhäuser durch das  
Rektorat.

**Die schweizer. Rechenlehnmittel von J. Stöcklin**

liegen versandbereit in 2 Ausgaben vor:

- A. Rechenbuch 2. bis 8./9. Schuljahr
- B. Sachrechnen 2. bis 8./9. Schuljahr vom 3. Schuljahr an „Schlüssel“

Fürs 1. Schuljahr gemeinsam zu beiden Ausgaben:

**Schweizer Rechenfibel,**

das im In- und Ausland verbreitetste schweizerische Lehrmittel

**Vom schweizerischen Kopfrechenbuch**

erscheint die im Druck befindliche Neuausgabe von Band II (4., 5., 6. Schuljahr)

sobald die definitiven Ergebnisse der neuen efdg. Vollerzählung (Juni) zur Verfügung stehen. Band I und III werden in Neuausgabe in möglich kürzester Frist nachfolgen.

Bestellung bei jeder Buchhandlung sowie bei Landschättler A.-G., Liestal

**Aus Zuerchriften und Referaten:**

„Ohne Rechenbuch Stöcklin kenne ich keine erspriessliche Arbeit in meiner Schule.“  
17. Sept. 1930

N. N. Lehrerin

„Diese Lehrmittel gehören zum Besten was unsere Zeit auf dem Gebiete des Rechenunterrichtes geschaffen hat.“  
Mai 1930

N. N. Schulinspektor

**Lehrbuch**

für das praktische Rechnen

von V. Kopp, Prof.

ist als eines der besten einschlägigen schweiz. Werke anerkannt. Ein trefflicher Führer zum Verständnis, wie zur praktischen Verwendung.

Mit 2 Übungsbändchen.  
Verlag Eugen Haag in Luzern



**DRUCK-SACHEN**

liefert prompt und billig

VERLAG OTTO WALTER A.-G. OLTEN